

KWF- EMPFEHLUNGEN FÜR MOTORSÄGENKURSE



ENTSPRECHEN GUV-I 8624

MOTORSÄGENGRUNDKURS

Zielgruppe: Privatwaldbesitzer, Selbstwerber, und andere Nutzer, die Grundlagenkenntnisse für Motorsägenarbeit benötigen.

1. Teil: Theoretische Grundlagen

Ziel: Teilnehmer haben grundlegende Kenntnisse zu Funktionsweise und Einsatz der Motorsäge, Gefährdungen und Prävention

Zeitrahenempfehlung 4-6 Stunden KWF Vorschlag 5 Stunden

Empfohlene Teilnehmerzahl pro Instruktor: Bei Übungsteilen des Moduls max. 12 , bei Vortrag und Vorführung bis max. 18

Rahmenstoffplan:

LERNZIELE	LERNINHALTE	ZEIT	METHODE
Theoretische Grundlagen		5.00	Vortrag, Vorführung, Präsentation
Vollständige Schutzausrüstung für MS Arbeit und deren Pflege kennen.	Kopfschutzkombination, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage, Arbeitsjacke mit Signalfarben Arbeitshandschuhe, Verbandspäckchen,	0.40	Vortrag, Vorführung, Präsentation Übung
Motorsäge mit allen sicherheitstechnischen Einrichtungen kennen und erläutern	Technische Grundlagen, Sicherheitseinrichtungen, Schneideeinrichtung, Betriebsstoffe incl. Tanken und Lagern, Motorsägenklassen und deren Einsatzbereich	1.00	Vorführung, Präsentation Übung
Grundlegende Schnitttechniken kennen	Einlaufende, auslaufende Kette, frei geführter Schnitt, Fächerschnitt, Stechschnitt	0.30	Vortrag, Vorführung, Präsentation
Werkzeuge und Geräte für MS Arbeit kennen und erläutern	Beispielhaft: Keile, Spalthämmer, Wendehaken, Fällhilfen	0.30	Vorführung, Präsentation
Gefährdungen und Belastungen bei Motorsägenarbeit erkennen und beschreiben	Spannungen im Holz, herabfallende Äste, Gefährdungen durch MS, Stolpern, Stürzen, Vibrationen , Heben und Tragen	0.40	Vortrag, Präsentation
Wesentliche Anforderungen der Versicherungsträger bezügl. Unfallverhütung kennen	Alleinarbeit, Sicherheitsabstände, Baumbeurteilung, Rettungskette, Verkehrssicherheit	1.10	Vortrag, Präsentation
Kenntnisüberprüfung, Pausen, Teilnehmerfeedback		0.30	

2. Teil: Praktischer Teil: Aufarbeiten von gefälltem Holz

Ziel: Teilnehmer können gefälltes Holz unter Normalbedingungen sicher und zweckmäßig aufarbeiten

Zeitrahmenempfehlung mindestens 6 Stunden = KWF Empfehlung

Empfohlene Teilnehmerzahl pro Instruktor: max. 7

Rahmenstoffplan

LERNZIELE	LERNINHALTE	ZEIT	METHODE
Aufarbeiten von gefälltem Holzes		7.00	
Sichere Inbetriebnahme der Motorsäge	Sicheres starten, Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen auf Funktionsfähigkeit	0.30	Vorführung, Übung
Entastungstechniken kennen und anwenden	Beispielhaft: Hebelmethode, Scheitelmethode	1.30	Vorführung, Übung
Spannung beurteilen, Trennschnitte durchführen	Druckholz, Zugholz, Schnitttechniken	2.30	Vorführung, Übung
Einfache Wartungsarbeiten durchführen	Kettenwechsel, Schienenpflege, Filterreinigung, Zündkerzenwechsel, Anwerfvorrichtung, Fehlersuche	0.30	Vorführung, Übung
Schärfen einer Kette ausführen	Auswahl der richtigen Feile, Schärfwinkel, Brustwinkel, Heruntersetzen des Tiefenbegrenzers	1.30	Vorführung, Übung
Überprüfung der Fertigkeiten während der Übungen im Anhalt an Checkliste, Teilnehmerfeedback, Pausen		0.30	



KURS: FÄLLEN VON SCHWACHHOLZ

Zielgruppe: Privatwaldbesitzer, Selbstwerber, und andere Nutzer, die Holzernte in schwächerem Holz unter Normalbedingungen durchführen wollen.

Ziel: Teilnehmer können Holzernte und Aufarbeitung bis ca. BHD 20 cm, in Einzelfällen bis BHD 25 cm im Rahmen von Jungwuchspflegemaßnahmen und Durchforstungen durchführen. Für Maßnahmen in Beständen von 20 bis 25 cm BHD ist eine bestandesbezogene Gefährdungsbeurteilung zu erstellen und ggfls zusätzliche Arbeitsschutzmaßnahmen zu treffen

Teilnahmevoraussetzung: Motorsägengrundkurs

Zeitrahenempfehlung mindestens 6-8 Stunden; 7 Stunden = KWF Empfehlung

Empfohlene Teilnehmerzahl pro Instruktor: max. 6

Rahmenstoffplan

LERNZIELE	LERNINHALTE	ZEIT	METHODE
Fällen von Schwachholz		7.00	
Gefährdungen und Belastungen bei der Ernte von schwächerem Holz beschreiben und erkennen	UVV Regeln; Spannungen im Holz, herabfallende Äste, Gefährdungen durch MS, Stolpern, Stürzen, Vibrationen , Heben und Tragen,	1.00	Vortrag, Präsentation
Arbeitsvorbereitung durchführen	Baum- und Umgebungsbeurteilung, Fällrichtung festlegen, Rückweiche einrichten, Sicherheit herstellen	1.00	Vorführung, Übung
Fällung von schwächerem Holz durchführen	Fallkerbanlage, Fällschnitte (Schrägschnitt, frei geführter Fächerschnitt, Fällheberschnitt)	3.00	Vorführung, Übung an Vorführstock und Baum
Hängen gebliebene Bäume zu Fall bringen	Fällhebereinsatz, Abziehen mit Wendehaken, Drehzapfen, Wendebaumeinsatz	1.30	Vorführung, Übung
Überprüfung der Fertigkeiten während der Übungen im Anhalt an Checkliste, Teilnehmerfeedback, Pausen		0.30	



KURS: FÄLLEN VON MITTELSTARKEM UND STARKEM HOLZ

Zielgruppe: Privatwaldbesitzer, Selbstwerber, und andere Nutzer, die mittelstarkes und starkes Holz unter normalen Verhältnissen ernten wollen.

Ziel: Teilnehmer können Holzernte und Aufarbeitung über BHD ca. 20 cm durchführen

Teilnahmevoraussetzungen: Motorsägengrundkurs, Fällen von Schwachholz

Zeitrahenempfehlung mindestens 20-24 Stunden; 22 Stunden = KWF Empfehlung

Empfohlene Teilnehmerzahl pro Instruktor: max. 6

Rahmenstoffplan

LERNZIELE	LERNINHALTE	ZEIT	METHODE
Fällen von mittelstarkem und starkem Holz		22.00	
Gefährdungen und Belastungen bei der Ernte von mittelstarkem und starkem Holz beschreiben und erkennen	UVV Regeln; Spannungen im Holz, herabfallende Äste, Gefährdungen durch MS, Stolpern, Stürzen, Vibrationen, Heben und Tragen, Gefährdungsanalyse	1.30	Vortrag, Präsentation Selbst. Durchführung, Gefährdungsanalyse
Arbeitsorganisation und -vorbereitung durchführen	Baum- und Umgebungsbeurteilung, Fällrichtung festlegen, Rückweiche einrichten, Sicherheit herstellen	1.30	Vorführung, Übung
Fällen und Aufarbeiten von mittelstarkem und starkem Holz durchführen	Fallkerbanlage, Fällschnitte	7.00	Vorführung, Übung an Vorführstock, Spannungssimulator, Baum
Fällen und Aufarbeiten von mittelstarkem und starkem Holz durchführen	Vor-, Rück- und Seitenhänger, Zwiesel, überstarke Bäume, Entasten, Vermessen	6.00	Vorführung, Übung
Zufallbringen hängen gebliebener Bäume	Seilzugeinsatz, Anschlagmittel Schleppereinsatz beim Abziehen von Hängern	3.00	Vorführung, Übung
Seilunterstützte Fällung	UVV bei seilunterstützter Fällung, Technik, Verfahren	2.30	Vortrag, Vorführung, Übung
Überprüfung der Fertigkeiten während der Übungen im Anhalt an Checkliste, Teilnehmerfeedback, Pausen		0.30	